

Wenn die CO₂-Pandemie nicht ausgerufen wäre, müssten wir uns um wirkliche Probleme kümmern ... Teil 2

geschrieben von Chris Frey | 25. Juli 2020

Helmut Kuntz

Nach dem Vortrag des Klimaprofessors über das schlimm wütende Klima am Bayerischen Alpenrand ist dieses Thema für die Runde „abgehakt“. Schließlich geht es doch um das Globale und da will sich niemand mit solchen lokalen Kleinlichkeiten abgeben...

Die Mehrkosten für die Erzeugung wetterabhängiger erneuerbarer Energie in der EU (28): 2020 – Teil 1

geschrieben von Andreas Demmig | 25. Juli 2020

Ed Hoskin

ist ein vielseitig ausgebildeter Akademiker, der in seinem Ruhestand in Frankreich lebt. Er wurde auf die Widersprüche der Erneuerbaren Energieerzeugung und der Klimabeeinflussten aufmerksam und betreibt eine eigene Webseite. Hier habe ich aus seinem reichhaltigen Fundus den aktuellen Part zu den Kostenvergleichen zwischen Wetter abhängiger und konventioneller Stromerzeugung übersetzt. Sein Fazit: Das bisschen Strom würden die konventionellen Kraftwerke viel billiger und zuverlässiger auch noch liefern können. – Einleitung durch den Übersetzer.

Masse statt Klasse – Die Antwort der Bundesregierung auf eine Kleine

Anfrage der AfD, welche IPCC kritischen Wissenschaftler sie zur Beratung hinzugezogen hätte.

geschrieben von Admin | 25. Juli 2020

Von Michael Limburg

In einer Kleinen Anfrage wurde die Bundesregierung gefragt, ob sie jemals auch IPCC kritische Wissenschaftler zu Konsultationen vor und während der Exekution ihrer Klimaschutzpolitik hinzugezogen hätte. Ihre Antwort ist Nein. Zu ihrer Entschuldigung führt sie ausgerechnet den Wissenschaftsbetrug des James Powell an und das öffentliche Fachgespräch vom November 2018 bei dem Prof. Nir Shaviv öffentlich und in unverschämter primitiver Weise von seinem Kollegen Anders Levermann, ungerügt von der Vorsitzenden nieder gemacht wurde. Masse statt Klasse, Betrug statt Wissenschaft.

Wiedergeburt der Solarindustrie in Deutschland?

geschrieben von AR Göhring | 25. Juli 2020

von AR Göhring

Nach dem Niedergang von SOLARWORLD und anderen Photovoltaik-Herstellern schien dieses Kapitel in Deutschland beendet worden zu sein. Nun will ein Schweizer Produzent das „Solar Valley“ in Mitteldeutschland wiederbeleben.

Wenn die CO₂-Pandemie nicht ausgerufen wäre, müssten wir uns um wirkliche Probleme kümmern ... Teil 1

geschrieben von Chris Frey | 25. Juli 2020

Helmut Kuntz

Dazu benötigt man jedoch Kenntnisse und Erfahrung. Um der Welt CO2-Reduzierung vorzuschreiben, das eigene Ego und Klientel zu bedienen und ansonsten die Bürger immer mehr zu schröpfen, braucht man zum Glück überhaupt nichts. Es reicht die Mitgliedschaft in irgend einer NGO oder Partei. Wie sich unsere „Intelligenz“ entsprechend „eingerichtet“ hat und ihre Blase lebt, zeigte der BR (wieder).